

04.01.2016

Kleine Anfrage 4196

des Abgeordneten Gregor Golland CDU

Naviklau, Kfz-Aufbrüche und -Diebstähle in Nordrhein-Westfalen in 2015

Ein wachsendes Kriminalitätsfeld in unserem Land ist der Aufbruch und Diebstahl von Kfz. Viele hochkriminelle Banden haben sich auf dieses Deliktfeld spezialisiert. Die Täter schlagen zumeist nachts zu.

Der Schaden für die Betroffenen und die Versicherungen ist erheblich, die Aufklärungsquoten der letzten Jahre waren gering.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Kfz.-Aufbrüche, bei denen fest eingebaute Navigationsgeräte und/oder Airbags entwendet (inkl. Versuche) wurden, hat es im Jahr 2015 in ganz NRW gegeben? (Bitte alle Vorfälle nach Datum, Kreispolizeibehörde, Ort, Kfz-Modell und Beute- bzw. Schadenshöhe chronologisch auflisten.)
2. Wie viele Kfz.-Diebstähle (inkl. Versuche) hat es im Jahr 2015 in ganz NRW gegeben? (Bitte alle Vorfälle nach Datum, Kreispolizeibehörde, Ort, Kfz-Modell und Beute- bzw. Schadenshöhe chronologisch auflisten.)
3. Wie viele weitere Diebstähle aus Kfz hat es im Jahr 2015 in ganz NRW gegeben? (Bitte alle Vorfälle nach Datum, Kreispolizeibehörde, Ort, Kfz-Modell, Beute sowie Beute- bzw. Schadenshöhe chronologisch auflisten.)
4. Wie hoch waren die entsprechenden Aufklärungsquoten in den jeweiligen Kreispolizeibehörden, bzw. landesweit?
5. Beabsichtigt die Landesregierung zur Bekämpfung dieser Deliktfelder präventiv Predictiv Policing einzusetzen?

Gregor Golland

Datum des Originals: 01.01.2016/Ausgegeben: 05.01.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de